

Termin:

**Freitag, 07.12.2007,  
von 9:00 bis 13:00 Uhr**

Tagungsort:

**Sächsische Landeszentrale  
für politische Bildung  
Schützenhofstraße 36  
01129 Dresden**

(zu erreichen mit der  
Straßenbahnlinie 3  
bis zur Endhaltestelle Wilder Mann)

Anmeldung:

**Wir bitten um Voranmeldung  
bis spätestens 22.11.2007  
schriftlich, telefonisch oder  
per E-Mail an:**

Landeshauptstadt Dresden  
Jugendamt/Jugendgerichtshilfe  
PF 120020  
01001 Dresden  
Frau Warnstedt  
E-Mail: [KWarnstedt@dresden.de](mailto:KWarnstedt@dresden.de)  
Telefon: (03 51) 4 32 59 21  
Fax: 4 32 59 13

Tagungsgetränke werden gestellt.

**Dresdner Gesprächskreis  
Jugendhilfe und Justiz**

Einladung zum Thema:

**„Der sächsische Jugendstrafvollzug  
zwischen Möglichkeiten, Anspruch  
und Wirklichkeit“**

und

**„Verleihung des Dresdner  
Kriminalpräventiven  
Jugendhilfepreises EMIL 2007“**

Moderation:

**Roland Wirlitsch**

Richter am Amtsgericht Dresden als  
weiterer aufsichtsführender Richter,  
Mitglied des Dresdner  
Jugendhilfeausschusses

**Tagesordnung für den Dresdner Gesprächskreis Jugendhilfe und Justiz  
am 07.12.2007**

- 9:00 – 9:10 Uhr Begrüßung durch **Claus Lippmann**  
Amtsleiter des Jugendamtes Dresden
- 9:10 – 9:35 Uhr **Willi Schmid**  
Sonderbeauftragter für den Strafvollzug des Sächsischen  
Staatsministeriums für Justiz  
„Das Sächsische Jugendstrafvollzugsgesetz – grundsätzliche  
Regelungen und Besonderheiten unter Berücksichtigung  
des § 91 Abs. 3 JGG“
- 9:35 – 10:00 Uhr **Georg Horneber**  
Einrichtungsleiter des CJD Creglingen – Projekt Chance  
„Der Jugendstrafvollzug in freien Formen – das Projekt Chance im  
im CJD Creglingen – Voraussetzungen, Verfahren und Erfahrungen“
- 10:00 – 10:25 Uhr **Uwe Hinz**  
Anstaltsleiter der Jugendstrafvollzugsanstalt Regis-Breitungen  
„Der neue Jugendstrafvollzug in Regis-Breitungen“
- 10:25 – 10.50 Uhr **Rainer Mollik**  
Sachgebietsleiter der JGH Dresden  
„Erwartungen, Möglichkeiten und erforderliche Rahmenbedingungen  
- aus der Sicht der JGH Dresden - für einen modernen Vollzug mit  
gelingender (Re)integration“
- 10:50 – 11:10 Uhr Pause
- 11:10 – 11:40 Uhr Podiumsdiskussion
- 11:40 – 12:35 Uhr Diskussion
- 12:35 – 13:00 Uhr **Überreichung des kriminalpräventiven Jugendhilfepreises  
„EMIL 2007“ durch Carsten Biesok, Vorstandsmitglied der  
Stiftung für Soziales und Umwelt der Stadtsparkasse Dresden  
und Tobias Kogge, Bürgermeister für Soziales der  
Landeshauptstadt Dresden**